

JAHRESABSCHLUSS

zum 31. Dezember 2009

der Firma

**Venetus Beteiligungen AG
Königsberger Str. 15 c
81927 München**

BILANZ zum 31. Dezember 2009

Venetus Beteiligungen AG, München**AKTIVA**

	31.12.2009 Euro	29.06.2009 Euro
A. AUSSTEHENDE EINLAGEN		50.000,00
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. FORDERUNGEN UND SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE		
1. SONSTIGE VERMÖGENSGEGENSTÄNDE	309,51	
II. KASSENBESTAND, BUNDESBANK- GUTHABEN, GUTHABEN BEI KREDITINSTITUTEN UND SCHECKS	249.046,66	
	<hr/>	<hr/>
	249.356,17	50.000,00
	<hr/>	<hr/>

BILANZ zum 31. Dezember 2009

Venetus Beteiligungen AG, München**PASSIVA**

	31.12.2009 Euro	29.06.2009 Euro
A. EIGENKAPITAL		
I. GEZEICHNETES KAPITAL	250.000,00	50.000,00
II. BILANZVERLUST	5.787,73-	
B. RÜCKSTELLUNGEN		
1. SONSTIGE RÜCKSTELLUNGEN	3.250,00	
C. VERBINDLICHKEITEN		
1. VERBINDLICHKEITEN AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN	1.893,90	
-		
	<hr/>	<hr/>
	249.356,17	50.000,00

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 29.06.2009 bis 31.12.2009

Venetus Beteiligungen AG, München

1. SONSTIGE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN	Euro
A) ORDENTLICHE BETRIEBLICHE AUFWENDUNGEN	
AA) VERSCHIEDENE BETRIEBLICHE KOSTEN	5.814,70-
2. SONSTIGE ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE	<u>26,97</u>
3. ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT	5.787,73-
4. GEWINN-/VERLUSTVORTRAG	<u>0,00</u>
5. BILANZVERLUST	5.787,73

ANHANG

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2009 ist nach geltenden Vorschriften des Bilanzrichtlinien-Gesetzes aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich

der Vornahme steuerrechtlicher Maßnahmen

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Jahresabschluss der Venetus Beteiligungen AG wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des Aktiengesetzes zu beachten.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet. Die Abgrenzung durch die sonstigen Vermögensgegenstände dient der periodengerechten Gewinnermittlung. Die Beträge haben Forderungscharakter.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital:	Euro	250.000,00
davon eingezahlt:	Euro	250.000,00
Anzahl der Aktien:		250.000
Genehmigtes Kapital:	Euro	125.000,00

Die Gesellschaft wurde am 29.06.2009 mit einem Grundkapital in Höhe von € 50.000,00 gegründet. Mit Beschluss vom 17.12.2009 und Eintragung am 22.12.2009 wurde das Grundkapital um € 200.000,00 auf € 250.000,00 (i. W. Euro zweihundertfünfzigtausend) erhöht.

Ermächtigung des Vorstandes, bis zum 22.12.2014 mit Zustimmung

des Aufsichtsrates das Grundkapital einmal oder mehrmals um bis zu € 125.000,00 gegen Bar-und/oder Sacheinlagen zu erhöhen und hierbei das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen.

Sonstige Pflichtangaben

Namen des Vorstandes:

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Personen geführt:

Herrn Olaf Seidel

Aufsichtsrat:

Herr Christian Sundermann, Unternehmerberater (Vorsitzender)
Herr Horst Michel, Steuerberater (stellvertretender Vorsitzender)
Herr Heinz Lomen, Rechtsanwalt

Abhängigkeitsbericht:

Berichtspflichtige Rechtsgeschäfte und Maßnahmen der in § 312 (1) AktG näher beschriebenen Weise wurden im Rumpfgeschäftsjahr 2009 mit der CFO AG nicht vorgenommen. Es wurden auch keine Maßnahmen auf Veranlassung der CFO AG getroffen oder unterlassen. Somit waren auch keine angemessenen Gegenleistungen von der CFO AG zu erhalten.

München, 10. März 2010

gez. Olaf Seidel

.....
(Olaf Seidel, Vorstand)